

13. ANHANG:

ICH - Fragebogen

In unserer Klasse fühle ich mich so wohl: Ringle ein!
- 0 ... 10 ... 20 ... 30 ... 40 ... 50 ... 60 ... 70 ... 80 ... 90 ... 100 +
weil: _____.

Mir gefällt an unserer Klassengemeinschaft, dass
_____.

Mich stört an unserer Gemeinschaft, dass
_____.

Am meisten nervt mich, dass
_____.

Schön wäre, wenn
_____.

Ich könnte folgendes beitragen:
_____.

Meine Lehrerinnen könnten dazu beitragen:
_____.

Am besten verstehe ich mich mit _____.

Mit _____ sollte ich eigentlich einmal reden, weil
_____.

Am liebsten sitze ich neben _____.

Mit wem habe ich die meisten Probleme? _____

Mit wem habe ich kaum etwas zu tun? _____

Sonstiges:

13.1. Fragebogen 20.01.2005 – Daten und erste Auswertung:

Die fett gedruckten Antworten sind jene von Nicole S.

In unserer Klasse fühle ich mich so wohl:

Ringle ein!

- 0	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100 +
I (Nicole S.)	I (Okan)				I	II	III		II	IIII

weil:

1. die Frau Lehrerinnen so nett sind.
2. der Okan oder andere Kinder streiten.
3. mich fast keiner mag.
4. wir zusammenhalten.
5. ich mich nicht wohl fühle.
6. es in der Pause manchmal so laut ist.
7. es so laut in der Klasse ist.
8. wenn man sagt, sie sollen leise sein, dann sind sie es meist nicht.
9. ich mich mit den meisten Kindern gut verstehe.
10. wir eine große Klasse haben.
- 11.-**
12. alle zusammen helfen und was gemeinsam machen.
13. ich eine nette Lehrerin und nette Mitschüler haben.
14. ich mich wohl fühle

Mir gefällt an unserer Klassengemeinschaft, dass

1. alle zusammen helfen.
2. wir immer Freunde sind.
3. wir so oft Spiele in Turnen machen.
4. der eine dem anderen hilft.
5. ? schreiben.

6. wir alle miteinander spielen und dass wir zusammen helfen.
7. so viele Kinder sind.
8. wir uns einander helfen.
9. jeder jedem hilft.
10. wir zusammen helfen.
- 11. wir zusammen turnen.**
12. wir vieles zusammen machen und helfen.
13. wir zusammen helfen.
14. ich viele Freunde habe.

Mich stört an unserer Gemeinschaft, dass

1. –
2. Okan mit Kindern streitet.
3. wir keinen Rechenkaiser mehr machen.
4. manchmal auch ein paar beim Spielen ausgeschlossen werden.
5. ? anziehen.
6. jeder fast nicht Nicole St. mag.
7. es so laut ist.
8. wir oft streiten.
9. wir oft lachen, obwohl überhaupt nichts witzig ist.
10. –
- 11. ich mich immer ausgeschlossen fühle.**
12. wir uns was wegnehmen.
13. man manche Kinder ausstoßt, z.B. Nicole sT.
14. es manchmal in der Pause laut ist.

Am meisten nervt mich, dass

1. wenn ich was mache und mich manchmal wer ärgert.
2. –
3. Markus und Johannes mich immer ausschließen.
4. Okan sich überall einmischt.
5. ? laufen.

6. man mit seinen Freunden streiten muss und sich dann nicht mehr verträgt.
7. ? böse
8. wenn wir lesen und es ist wer fertig, dann sind sie laut.
9. in der Pause so oft umhergelaufen wird, denn die Pause sollte man genießen.
10. die große Pause so kurz ist.
- 11. sie mir nie zuhören, wenn ich was sage.**
12. sie in der Klasse mit einer Kugel spielen.
13. mein Nachbar manchmal abschaut.
14. wenn ein Lehrer hinausgeht, dann ist es schon wieder laut.

Schön wäre, wenn

1. es nur Volksschulen gäbe.
2. keiner streitet.
3. wir wandern gehen.
4. es so bleiben könnte.
5. ich auch dabei wäre.
6. wir uns alle gegenseitig gute Komplimente sagen.
7. es schön ruhig wäre.
8. wir uns öfters umsetzen würden.
9. wir andere nicht ausschließen würden.
10. wir uns wieder umsetzen und die Tische umstellen.
- 11. ich mitspielen darf.**
12. wir uns einmal eine Musik anhören.
13. Zehra hier bleiben könnte. (zog weg)
14. die Pause etwas länger wäre.

Ich könnte folgendes beitragen:

1. es sollte in der Pause leiser sein.
2. gute Noten.
3. dass wir Eis laufen fahren.

4. –
5. dass ich einmal mit Patrick rede.
6. –
7. dass es nicht laut ist.
8. –
9. ich könnte mit den Kindern reden. (ausschließen)
10. dass wir hilfsbereit sind.
- 11. dass wir miteinander spielen.**
12. –
13. dass ich sie frage. (Umzug von Zehra)
14. –

Meine Lehrerinnen könnten dazu beitragen:

1. Ich glaube das Gleiche. (in der Pause leiser sein)
2. dass jeder brav ist.
3. dass wir keinen ausschließen.
4. –
5. –
6. dass wir alle zusammen helfen sollen.
7. dass sie lieber ist.
8. dass wir abstimmen, wo wir am Wandertag hingehen.
9. sie könnte uns einreden, dass wir andere nicht ausschließen.
10. –
- 11. –**
12. –
13. –
14. –

Am besten verstehe ich mich mit _____.

1. Markus
2. Marcel und Okan
3. Patrick

4. Johannes
5. Kerem
6. Marcel
7. Okan
8. Sarah, Barbara und Sara
9. Sara und Anna
10. Sara, Sarah und Anna

11. – keinem

12. Sarah, Anna
13. Barbara, Anna, Sarah, Zehra und Nicole O.
14. Anna

Mit _____ sollte ich eigentlich einmal reden, weil

1. Okan, er mich nicht in Ruhe lässt, wenn ich was mache, z.B. Spielen.
2. Okan, dass er nie mit Kindern streitet.
3. Thomas, weil er ein netter Junge ist, so wie wir.
4. Marcel, er in der Pause mich andauernd nervt.
5. Patrick, ich mit ihm gestritten habe.
6. Okan, er immer angeben muss und der Stärkste ist.
7. –
8. Okan, er oft wild ist.
9. Anna, sie tut oft so, als ob ich nicht existiere.
10. Patrick, er mich beim Heimgehen ärgert.
- 11. Anna, ich nie mitspielen darf.**
12. Nicole, sie ab und zu so wütend ist.
13. Nicole St., sie mich oft sekkiert.
14. –

Am liebsten sitze ich neben _____.

1. Markus
2. Marcel
3. Patrick

4. Johannes oder Patrick
5. Marcel
6. Marcel
7. Okan
8. Sarah
9. Sara und Anna
10. Anna, Sara

11. Anna

12. Anna
13. Barbara oder Anna
14. Anna

Mit wem habe ich die meisten Probleme?

1. Okan
2. Markus
3. Johannes und Markus
4. Okan
5. Nicole St.
6. Okan
7. ? mit meinem Bruder
8. Okan
9. Okan
10. Patrick
- 11.-**
12. Marcel
- 13.-
- 14.-

Mit wem habe ich kaum etwas zu tun?

1. Nicole St.
2. Marcel und Patrick
3. Patrick, Okan und Kerem

4. mit den restlichen Kindern der Klasse
5. Patrick
6. Marcel
7. Nicole
8. Nicole St.
9. Thomas
10. Okan
- 11.-**
12. Okan
13. Patricia
- 14.-

Sonstiges:

1. Ich fühle mich in der Klasse sehr wohl.
2. dass ich gute Noten habe.
3. dass Johannes und Markus nicht mehr so blöd tun.
4. Ich will, dass alle Kinder gut behandelt werden, nicht nur wenn sie Geburtstag haben.
5. -
6. dass wir uns alle vertragen sollen.
7. -
8. -
9. -
- 10.-
- 11.-**
- 12.-
13. Ich würde mich so gerne neben Barbara setzen.
- 14.-

Auswertung:

In unserer Klasse fühle ich mich so wohl:

Von 14 Kindern gaben 4 an, sich in der Klasse absolut wohl zu fühlen

(100), 2 Kinder kreuzten 90 an, drei 70, 2 - 60, 1 - 50. Somit gaben sechs Kinder an, sich sehr wohl zu fühlen, weitere sechs Kinder liegen im besseren Mittelfeld zwischen 50 und 70. Ein Kind (Okan) kreuzte 10 an, Nicole St. nur 0.

+ 5: guter Zusammenhalt

+ 2: nette Lehrpersonen

- 3: laut

- 1: Okan streitet

- 1: nicht wohl (Grund?)

- 1: keiner mag mich

1 enthalten

Mir gefällt an unserer Klassengemeinschaft, dass

9: gemeinsames machen, zusammen helfen

2: Freunde

1: in LÜ Spiele

1: so viele Kinder

1: ? (Sinnverständnis nicht klar)

Mich stört an unserer Gemeinschaft, dass

4: Kinder ausgeschlossen werden (2: Nicole St. namentlich erwähnt)

2: laut

3: streiten, wegnehmen

1: ?

1: ? Rechenkaiser

2: enthalten

Am meisten nervt mich, dass

3: laut

viele Einzelnennungen

Schön wäre, wenn

besonders bemerkenswert fand ich:

1: keiner streitet

1: wir uns gegenseitig gute Komplimente sagen

1: wir andere nicht ausschließen würden

Ich könnte folgendes beitragen:

3: laut → leiser sein

3: nicht ausschließen, miteinander reden / spielen

1: Eis laufen

Meine Lehrerinnen könnten dazu beitragen:

2: uns einreden, darauf achten, dass wir keinen ausschließen

1: dass wir alle zusammen helfen sollen

Am besten verstehe ich mich mit _____.

Am liebsten sitze ich neben _____ . +Soziogramm, (2. Angabe)



Mit _____ sollte ich eigentlich einmal reden, weil

- 4: mit Okan – streiten, angeben
- 2: Nicole St. - sie ab und zu so wütend ist, sie mich oft sekkiert
- 2: Patrick - ärgern, streiten
- 2: Anna – nicht mitspielen
- 1: Marcel - nervt
- 1: + weil er nett ist

Mit wem habe ich die meisten Probleme?

- 5: Okan
- 1: Nicole St.
- 1: Markus
- 1: Johannes
- 1: Patrick
- 1: Marcel
- 4: enthalten

Mit wem habe ich kaum etwas zu tun?

- 3: Nicole St.
- 2: Okan
- 2: Patrick
- 1: Thomas
- 1: Marcel
- 1: Patricia
- 1: alle

Sonstiges:

Besonders bemerkenswert:

- 1: Ich will, dass alle Kinder gut behandelt werden, nicht nur wenn sie Geburtstag haben.
- 1: Ich will, dass wir uns alle vertragen.